

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B



*B III 1

Bevölkerung und Kultur

10. Dezember 1969

Endgültige Ergebnisse der Wahl zum 6. Deutschen Bundestag am 28. September 1969 in Baden-Württemberg

Am 9. Oktober 1969 hat der Landeswahlausschuß das endgültige Ergebnis der Wahl zum 6. Deutschen Bundestag im Land Baden-Württemberg festgestellt. Entsprechende Feststellungen traf der Bundeswahlausschuß am 11. Oktober 1969 für das gesamte Wahlgebiet (Bundesgebiet ohne Berlin). Im vorliegenden Statistischen Bericht werden diese endgültigen Wahlergebnisse für das Land Baden-Württemberg zusammen mit Vergleichsangaben von der vorhergegangenen Bundestagswahl 1965 und für die übrigen Länder sowie das gesamte Wahlgebiet veröffentlicht. Im einzelnen ist der Bericht wie folgt gegliedert:

1. Rechtsgrundlagen, Wahlkreiseinteilung Baden-Württembergs u. Vorbemerkungen zu den Tabellen
2. Wahlergebnisse in den Wahlkreisen und Regierungsbezirken Baden-Württembergs
3. Wahlergebnisse im Bundesgebiet u. in den Ländern
4. Sitzverteilung im 6. Deutschen Bundestag nach Parteien und Ländern
5. In Baden-Württemberg gewählte Bewerber

Die Gemeindeergebnisse der Bundestagswahl 1969 werden im Rahmen der Schriftenreihe "Statistik von Baden-Württemberg" veröffentlicht.

1. Rechtsgrundlagen, Wahlkreiseinteilung Baden-Württembergs und Vorbemerkungen zu den Tabellen

Rechtsgrundlagen der Wahl waren das Bundeswahlgesetz vom 7. Mai 1956 (BGBI. I S. 383), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 4. Juni 1969 (BGBI. I S. 473), sowie die Bundeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. April 1965 (BGBI. I S. 239).

Das Wahlgebiet ist nach § 2 (2) in Verbindung mit den §§ 1 (2) und 54 des Bundeswahlgesetzes in 248 Bundestagswahlkreise eingeteilt. Auf das Land Baden-Württemberg entfallen davon 36 Bundestagswahlkreise, deren Gebiet wie folgt begrenzt ist:

Nr.	Name	Gebiet
des Bundestagswahlkreises		
164	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart: die Stadtbezirke Bad Cannstatt mit Burgholzhof, Sommerrain und Steinhardfeld, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen mit Freiberg, Hofen und Mönchfeld, Münster, Stammheim, Weilimdorf mit Bergheim, Giebel, Hansen und Wolfbusch, Zuffenhausen mit Neuwirtheusen, Rot und Zazenhausen
165	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart: die Stadtbezirke Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Ost mit Frauenkopf, Birkach mit Schönberg, Hedelfingen mit Lederberg und Rohracker, Obertürkheim mit Uhlbach, Plieningen mit Hohenheim und Steckfeld, Sillenbuch mit Heumaden und Riedenberg, Untertürkheim mit Luginsland und Rotenberg, Wangen
166	Stuttgart III	Vom Stadtkreis Stuttgart: die Stadtbezirke Stuttgart-Süd mit Kaltental, Stuttgart-West mit Rotwildpark, Schwarzwildpark mit Solitude, Degerloch mit Höflefeld, Möhringen mit Fasanenhof und Sonnenberg, Vaihingen mit Büsnau, Dürlewang und Rohr
167	Ludwigsburg	Landkreis Ludwigsburg
168	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn, Landkreis Heilbronn

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Nr.	Name	Gebiet des Bundestagswahlkreises
169	Leonberg — Vaihingen	Landkreise Leonberg, Vaihingen, vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Dätzingen, Dagersheim, Darmsheim, Döfingen, Magstadt, Maichingen, Sindelfingen
170	Nürtingen — Böblingen	Landkreis Nürtingen, Landkreis Böblingen ohne die dem Wahlkreis 169 zugeteilten Ge- meinden
171	Esslingen	Landkreis Esslingen
172	Göppingen	Landkreis Göppingen
173	Ulm	Stadtkreis Ulm, Landkreis Ulm
174	Aalen — Heidenheim	Landkreis Aalen o h n e den am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Unter- gröningen, Landkreis Schwäbisch Gmünd, in die Gemeinde Pom- mertsweiler eingegliederten Gemeindeteil Seelach, Landkreis Heidenheim
175	Schwäbisch Gmünd — Backnang	Landkreise Backnang, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, vom Landkreis Aalen der am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Unter- gröningen, Landkreis Schwäbisch Gmünd, in die Gemeinde Pom- mertsweiler eingegliederte Gemeindeteil Seelach, vom Landkreis Waiblingen die am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Pfahlbronn, Landkreis Schwäbisch Gmünd, in die Gemeinde Welz- heim eingegliederten Gemeindeteile Eselshalden, Langenberg, Taubenhof und Vorderhundsberg
176	Crailsheim	Landkreise Crailsheim, Künzelsau, Mergentheim, Öhringen,
177	Waiblingen	Landkreis Waiblingen o h n e die am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Pfahlbronn, Landkreis Schwäbisch Gmünd, in die Gemeinde Welz- heim eingegliederten Gemeindeteile Eselshalden, Langenberg, Taubenhof und Vorderhundsberg
178	Karlsruhe	Stadtkreis Karlsruhe
179	Mannheim I	Stadtkreis Mannheim ohne das dem Wahlkreis 180 zugeteilte Gebiet
180	Mannheim II	Vom Stadtkreis Mannheim die Stadtteile Almenhof-Niederfeld, Feudenheim, Friedrichsfeld, Lindenhof, Neckarau, Neuhermsheim, Neustadt, Rheinau, Seckenheim, Wallstadt, Landkreis Mannheim o h n e die dem Wahlkreis 181 zugeteilten Gemeinden
181	Heidelberg-Stadt	Stadtkreis Heidelberg, vom Landkreis Heidelberg die Gemeinde Eppelheim, vom Landkreis Mannheim die Gemeinden Altrußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilin- gen, Schwetzingen

Nr.	Name	Gebiet des Bundestagswahlkreises
182	Pforzheim — Karlsruhe-Land I	Stadtkreis Pforzheim, Landkreis Pforzheim, vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Auerbach, Bruchhausen, Burbach, Busenbach, Ettlingen, Ettlingenweier, Etzenrot, Forchheim, Grünwettersbach, Hohenwettersbach, Kleinsteinbach, Langensteinbach, Malsch ohne den am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Waldprechtsweier, Landkreis Rastatt, eingegliederten Gemeindeteil Hurst, Mörsch, Mutschelbach, Neuburgweier, Oberweier, Palmbach, Pfaffenrot, Reichenbach, Schielberg, Schluttenbach, Schöllbronn, Söllingen, Spessart, Spielberg, Stupferich, Sulzbach, Völkersbach, Wolfartsweier
183	Bruchsal — Karlsruhe-Land II	Landkreis Bruchsal, Landkreis Karlsruhe ohne die dem Wahlkreis 182 zugeteilten Gemeinden
184	Heidelberg-Land — Sinsheim	Landkreis Heidelberg ohne die dem Wahlkreis 181 zugeteilte Gemeinde Eppelheim, Landkreis Sinsheim
185	Tauberbischofsheim	Landkreise Buchen, Mosbach, Tauberbischofsheim
186	Konstanz	Landkreis Konstanz ohne den am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Tuttlingen, Landkreis Tuttlingen, in die Gemeinde Singen (Hohentwiel) eingegliederten Gemeindeteil Weiler Hohentwiel, Staatsdomäne und Festungsruine, Landkreis Überlingen ohne die am 1. 1. 1969 vom Landkreis Sigmaringen umgegliederte Gemeinde Gaisweiler und den von der Gemeinde Selgetsweiler, Landkreis Sigmaringen, in die Gemeinde Herdwangen eingegliederten Gemeindeteil Weiler-Mühlhausen, vom Landkreis Sigmaringen der am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Burgweiler, Landkreis Überlingen in die Gemeinde Ostrach eingegliederte Gemeindeteil Weiler-Dichtenhausen
187	Donaueschingen	Landkreise Donaueschingen, Stockach, Villingen, vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Igelswies, Thalheim
188	Waldshut	Landkreise Hochschwarzwald, Säckingen, Waldshut
189	Lörrach — Müllheim	Landkreise Lörrach, Müllheim
190	Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau, Landkreis Freiburg
191	Emmendingen — Wolfach	Landkreise Emmendingen, Wolfach
192	Offenburg	Landkreise Kehl, Lahr, Offenburg
193	Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden, Landkreise Bühl, Rastatt, vom Landkreis Karlsruhe der am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Waldprechtsweier, Landkreis Rastatt, in die Gemeinde Malsch eingegliederte Gemeindeteil Hurst

Nr.	Name	Gebiet
des Bundestagswahlkreises		
194	Reutlingen	Landkreis Reutlingen ohne die dem Wahlkreis 197 zugeteilten Gemeinden, Landkreis Tübingen
195	Calw	Landkreise Calw, Freudenstadt, Horb
196	Rottweil	Landkreise Rottweil, Tuttlingen, vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bärenthal, Beuron vom Landkreis Konstanz der am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Tuttlingen, in die Gemeinde Singen (Hohentwiel) eingegliederte Gemeindeteil Weiler Hohentwiel, Staatsdomäne und Festungsruine
197	Balingen	Landkreise Balingen, Hechingen, Münsingen, Landkreis Sigmaringen ohne die den Wahlkreisen 187, 196 und 198 zugeteilten Gemeinden und den am 1. 1. 1969 von der Gemeinde Burgweiler, Landkreis Überlingen, in die Gemeinde Ostrach eingegliederten Gemeindeteil Weiler Dichtenhausen, vom Landkreis Reutlingen die Gemeinden Bleichstetten, Bronnen, Dettingen an der Erms, Glems, Grabenstetten, Hausen an der Lauchert, Hülben, Mägerkingen, Neuhausen an der Erms, Ohnastetten, Urach, Würtingen, vom Landkreis Überlingen die am 1. 1. 1969 vom Landkreis Sigmaringen umgegliederte Gemeinde Gaisweiler und der von der Gemeinde Selgetsweiler, Landkreis Sigmaringen, in die Gemeinde Herdwangen eingegliederte Gemeindeteil Weiler Mühlhausen
198	Biberach	Landkreise Biberach, Ehingen, Saulgau, vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Billafingen, Langenenslingen
199	Ravensburg	Landkreise Ravensburg, Tettnang, Wangen

Zu den Ergebnistabellen 2. bis 4. werden folgende Hinweise gegeben:

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält die Wahlergebnisse in den Wahlkreisen und Regierungsbezirken des Landes Baden-Württemberg. Im einzelnen nachgewiesen sind die Zahlen der Wahlberechtigten, der Wähler, der ungültigen und gültigen Erst-/Zweitstimmen sowie deren Verteilung auf die Wahlvorschläge mit Vergleichsangaben für 1965.

Die für die Wahlvorschläge verwendeten Kurzbezeichnungen haben folgende Bedeutung:

CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei (Demokratische Volkspartei) - FDP/DVP
ADF	Aktion Demokratischer Fortschritt
EP	Europa Partei
FSU	Freisoziale Union - Demokratische Mitte
GPD	Gesamtdeutsche Partei
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands

EINZ. BEW. Einzelbewerber (im Wahlkreis 164 Stuttgart I Wählergruppe Pape; in den Wahlkreisen 171 Esslingen, 174 Aalen - Heidenheim, 185 Tauberbischofsheim und 199 Ravensburg Unabhängige Demokraten 69)

Den Stimmenzahlen der ADF werden für 1965 vergleichsweise die Stimmenzahlen der damaligen DFU (Deutsche Friedens-Union) gegenübergestellt. Bei der EP und GPD sind Vergleichsangaben für 1965 nicht möglich, weil diese Parteien damals nicht auftraten. Dagegen sind direkte Vergleichsmöglichkeiten bei der FSU und NPD gegeben. Unter "Sonstige" ist für 1965 die damalige AUD (Aktionsgemeinschaft Unabhängiger Deutscher) nachgewiesen.

In der jeweils ersten Zeile für die Wahljahre 1969 und 1965 finden sich Absolutzahlen, in der jeweils zweiten Zeile Prozentzahlen, wobei die Prozentzahl in der Spalte "Wähler" die Wahlbeteiligung angibt. In zwei weiteren Zeilen werden die Veränderungen 1969 gegenüber 1965 absolut und relativ angegeben. Zum genauen Verständnis der Veränderungsnachweise 1969 gegenüber 1965 ist ergänzend in diesem Zusammenhang anzumerken, daß die GPD 1969 keine Wahlkreisvorschläge eingereicht hat, während die FSU 1965 nur Wahlkreisvorschläge eingereicht hatte. In all den Fällen, in denen gegenüber 1965

eine absolute Zunahme von 0 auf ... Stimmen nachzuweisen ist, findet sich in der Zeile mit den Relativveränderungen keine Angabe.

Bei den Nachweisungen über die Stimmenverteilung ist die jeweils höchste Stimmenzahl bzw. der jeweils höchste Stimmenanteil durch*** gekennzeichnet. In der Spalte "Wahlkreismandat" ist die Partei angeschrieben, die in dem betreffenden Wahlkreis 1969 bzw. 1965 die meisten gültigen Erststimmen erhalten hat. In den Fällen, in denen in der Spalte "Wahlkreismandat" 1969 und 1965 nicht dieselbe Partei erscheint, ist in der mit "Wahlkreis" überschriebenen Vorspalte vor dem Namen des Wahlkreises die besondere Kennzeichnung * angebracht. Wechsel der Zweitstimmenmehrheiten, die nicht besonders ausgewiesen werden, sind gleichwohl durch Vergleiche der Kennzeichnungen *** unter den Zweitstimmenzahlen bzw. -anteilen unschwer zu erkennen.

Tabelle 3

Aus dieser Tabelle sind die zusammengefaßten Wahlergebnisse im gesamten Wahlgebiet und in den einzelnen Ländern zu entnehmen. Nachgewiesen sind die Zahlen der Wahlberechtigten, der Wähler, der ungültigen und gültigen Zweitstimmen sowie deren Verteilung auf die Wahlvorschläge mit Vergleichsangaben für 1965.

Außer den bei Tabelle 2 erläuterten Kurzbezeichnungen für die Wahlvorschläge kommen hier noch folgende Abkürzungen vor:

CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern
BP	Bayernpartei
Zentrum	Deutsche Zentrumspartei
UAP	Unabhängige Arbeiter-Partei (Deutsche Sozialisten)

Wie bei Tabelle 2 werden die Stimmenzahlen der ADF für 1965 vergleichsweise die Stimmenzahlen der damaligen DFU (Deutsche Friedens-Union) gegenübergestellt. Bei der BP, beim Zentrum und bei der GPD sind Vergleichsangaben für 1965 nicht möglich, weil diese Parteien damals in keinem Land auftraten.

Tabelle 4

In dieser Tabelle sind der Einfachheit halber die der CSU in Bayern und der CDU in den übrigen Ländern zugefallenen Mandate jeweils zusammengefaßt in einer Zeile nachgewiesen.

Zur Vervollständigung sei an dieser Stelle angefügt, daß sich die gemäß § 54 des Bundeswahlgesetzes vom Abgeordnetenhaus von Berlin gewählten 22 Abgeordneten des Landes Berlin wie folgt auf die Parteien verteilen: SPD 13, CDU 8 und FDP 1.

2. Endgültige Ergebnisse der Wahl zum 6. Deutschen
mit Vergleichs-

Nr.	Wahlkreis Name	Wahljahr Verän- derung	Wahl- Krs. Mandat	Wahl- berechtigte	Wähler	Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen wurden													
						Ungültige	Gültige	CDU		SPD		FDP		ADF		EP		FSU		GPD	
								1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
164	STUTTGART I	69	SPD	141024	119327	1788	117539	42872	60382	8587	1071										
		VH			84,6	1,5	98,5	36,5	51,4 ***	7,3	0,9										
		65	SPD	145275	121213	2092	119121	42749	54574	15982	3191										
165	STUTTGART II	V		4251-	1886-	304-	1582-	123	5808	7395-	2120-										
		VH		2,9-	1,6-	14,5-	1,3-	0,3	10,6	46,3-	66,4-										
		69	SPD	129033	108585	1459	107126	41830	51875	9220	919										
166	*STUTTGART III	VH		84,2		1,3	98,7	39,0	48,4 ***	8,6	0,9										
		65	SPD	139845	114428	1994	112434	41256	45877	19485	3392						124				
		VH		81,8		1,7	98,3	36,7	40,8 ***	17,3	3,0						0,1				
167	*LUDWIGSBURG	V		10812-	5843-	535-	5308-	574	5998	10265-	2473-						124-				
		VH		7,7-	5,1-	26,8-	4,7-	1,4	13,1	52,7-	72,9-						100,0-				
		69	SPD	139775	118252	1576	116676	46194	58157	8155	725						0,6				
168	HEILBRONN	65	CDU	149084	123082	2115	120967	48412	47447	19248	3173						2,6				
		VH		82,6		1,7	98,3	40,0	39,2	15,9											
		V		9309-	4830-	539-	4291-	2218-	10710	11093-	2448-						77,2-				
169	LEONBERG-VAIHINGEN	VH		6,2-	3,9-	25,5-	3,5-	4,6-	22,6	57,6-	77,2-										
		69	CDU	170137	146522	4946	141576	66773	59961	9112	613						0,4				
		VH		86,1	3,4		96,6	47,2	42,4 ***	6,4	0,4										
170	NUERTINGEN-BOEBLINGEN	65	CDU	160043	134912	4840	130072	59040	49746	16319	1766						1,4				
		VH		84,3	3,6		96,4	45,4 ***	38,2	12,5											
		V		10094	11610	106	11504	7733	10215	7207-	1153-						65,3-				
171	ESSLINGEN	VH		5,8	7,3	17,5-	8,5	10,9	27,2	44,2-	66,3-										
		69	CDU	179459	154891	5607	149284	76545	56749	8895	919						0,6				
		VH		86,3	3,6		96,4	51,3 ***	38,0	6,0	0,6										
172	GOEPPINGEN	65	CDU	169597	144401	6796	137605	68996	48011	14091	1724						1,3				
		VH		85,1	4,7		95,3	50,1	34,9	10,2											
		V		9862	10490	1189-	11679	7549	8738	5196-	805-						46,7-				
173	SCHWÄBISCHE ALB	69	CDU	149074	129922	3807	126115	58732	58080	4619	787						0,6				
		VH		87,2	2,9		97,1	46,6 ***	46,1	3,7	0,6										
		65	CDU	142347	122064	4248	117816	57487	45244	10317	2410						2,0				
174	REGENSBURG	V		6727	7858	441-	8299	1245	12836	5698-	1623-						67,3-				
		VH		4,7	6,4	10,4-	7,0	2,2	28,4	55,2-	67,3-										
		69	CDU	140684	122589	2807	119782	60265	45807	10921	1497						1,2				
175	WERNERSECK	VH		1516	543	476-	1019	3905	488-	3478-	1103-										
		VH		1,1	0,4	17,0-	0,9	6,5	1,1-	31,8-	73,7-										

Bundestag am 28. September 1969 in Baden-Württemberg
angaben von 1965

abgegeben für			Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen wurden abgegeben für									Wahl Kr. Nr.
			Ungültige	Gültige	C D U	S P D	F D P	A D F	E P	F S U	G P D	N P D	Sonstige	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
4513 3,8	114 0,1		1673 1,4	117654 98,6	43762 37,2	57885 49,2	9578 8,1	1002 0,9	242 0,2	84 0,1	40 0,0	5061 4,3		164
2380 2,0	245 0,2		2408 2,0	118805 98,0	41688 35,1	52841 44,5	17865 15,0	3497 2,9				2651 2,2	263 0,2	
2133 89,6	114	245-	735- 100,0-	1151- 30,5-	2074 5,0	5044 9,5	8287- 46,4-	2495- 71,3-	242	84	40	2410 90,9	263- 100,0-	
3282 3,1			1346 1,2	107239 98,8	40651 37,9	49800 46,4	11533 10,8	930 0,9	237 0,2	74 0,1	39 0,0	3975 3,7		165
2093 1,9	207 0,2		2268 2,0	112160 98,0	40094 35,7	44567 39,7	21010 18,7	3848 3,4				2421 2,2	220 0,2	
1189 56,8	207- 100,0-		922- 40,7-	4921- 4,4-	557 1,4	5233 11,7	9477- 45,1-	2918- 75,8-	237	74	39	1654 64,2	220- 100,0-	
3445 3,0			1285 1,1	116967 98,9	45992 39,3	52618 45,0	12723 10,9	773 0,7	251 0,2	96 0,1	46 0,0	4568 3,8		166
2354 1,9	333 0,3		2287 1,9	120795 98,1	45969 38,1	45663 37,6	22696 18,8	3632 3,0				2710 2,2	325 0,3	
1091 46,3	333- 100,0-		1002- 43,8-	3828- 3,2-	23 0,1	7155 15,7	9073- 43,9-	2859- 78,7-	251	96	46	1758 64,9	325- 100,0-	
6548 4,2			3153 2,0	154055 98,0	65928 42,8	63552 41,3	15038 9,8	739 0,5	294 0,2	73 0,0	50 0,0	8441 5,5		167
4106 2,8	432 0,3		4656 3,1	144488 96,9	57316 39,7	56561 39,1	23239 16,1	2286 1,6				4637 3,2	449 0,3	
2442 59,5	432- 100,0-		1503- 32,3-	9567 6,6	8612 15,0	6991 12,4	8201- 35,3-	1547- 67,7-	234	73	50	3804 82,0	449- 100,0-	
6536 4,2			3503 2,2	153718 97,8	64121 41,7	64962 42,3	15688 10,2	665 0,4	205 0,1	46 0,0	55 0,0	7976 5,2		168
3667 2,5	270 0,2		5160 3,4	148538 96,6	55300 37,2	55864 37,6	30671 20,6	2335 1,6				4079 2,7	289 0,2	
2869 78,2	270- 100,0-		1657- 32,1-	5180 3,5	8821 16,0	9098 16,3	14983- 48,9-	1670- 71,5-	205	46	55	3897 95,5	289- 100,0-	
5117 3,6			2283 1,6	144239 98,4	65966 45,7	59496 41,2	11594 8,0	580 0,4	241 0,2	64 0,0	45 0,0	6253 4,3		169
2911 2,2	290 0,2		3453 2,6	131459 97,4	57715 43,9	48821 37,1	19930 14,7	2170 1,7				3167 2,4	256 0,2	
2206 75,8	290- 100,0-		1170- 33,9-	12780 9,7	8251 14,3	10675 21,9	7736- 40,0-	1590- 73,3-	241	64	45	3086 97,4	256- 100,0-	
6176 4,1			2887 1,9	152004 98,1	75114 49,4	57273 37,7	10808 7,1	805 0,5	208 0,1	41 0,0	54 0,0	7801 5,1		170
4315 3,1	468 0,3		3928 2,7	140473 97,3	68689 48,9	47030 33,5	17530 12,5	1982 1,4				4807 3,4	435 0,3	
1861 43,1	468- 100,0-		1041- 26,5-	11531 8,2	6625 9,4	10243 21,8	6722- 38,3-	1177- 59,4-	208	41	54	2894 60,2	435- 100,0-	
3548 2,8	349 0,3		2007 1,5	127915 98,5	60299 47,1	53309 41,7	8197 6,4	768 0,6	230 0,2	72 0,1	187 0,1	4853 3,8		171
2080 1,8	278 0,2		2728 2,2	119336 97,8	54283 45,5	45019 37,7	14655 12,2	2609 2,2				2564 2,1	306 0,3	
1468 70,6	349	278- 100,0-	721- 26,4-	8579 7,2	6016 11,1	8290 18,4	6358- 43,7-	1841- 70,6-	230	72	187	2289 80,3	306- 100,0-	
3475 2,9			2215 1,8	120917 98,2	58139 48,1	47480 39,3	9500 7,9	396 0,3	172 0,1	40 0,0	768 0,6	4622 3,7		172
1127 0,9	165 0,1		3157 2,6	119432 97,4	56587 47,4	43358 36,3	15631 13,3	1928 1,6				1519 1,3	209 0,2	
2348 208,3	165-- 100,0-		942- 29,8-	1485 1,2	1552 2,7	4122 9,5	6331- 40,0-	1532- 79,5-	172	40	768	2903 191,1	209- 100,0-	

Noch: 2. Endgültige Ergebnisse der Wahl zum 6. Deutschen
mit Vergleichs-

Nr.	Wahlkreis Name	Wahljahr — Verän- derung	Wahl- Krs. Mandat	Wahl- berechtigte	Wähler	Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen wurden								
						Ungültige	Gültige									
								CDU	SPD	FDP	ADP	EP	FSU	GPD		
						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
173	ULM					69	CDU	120537	102772	3298	99474	52835	37483	4559	548	
		VH						85,3	3,2	96,8	53,1	37,7	4,6	0,6		
						65	CDU	121277	104751	2728	102023	59411	30348	8053	2246	
		VH						86,4	2,6	97,4	58,2	29,7	7,9	2,2		
						V		740-	1979-	570	2549-	6576-	7135	3494-	1698-	
		VH						0,6-	1,9-	20,9	2,5-	11,1-	23,5	43,4-	75,6-	
174	AALEN-HEIDENHEIM					69	CDU	177982	154942	4705	150237	85150	51468	8226	695	
		VH						87,1	3,0	97,0	56,7	34,3	5,5	0,5		
						65	CDU	176667	154992	5383	149609	86278	44969	13687	2524	
		VH						87,7	3,5	96,5	57,7	30,1	9,1	1,7		
						V		1315	50-	678-	628	1128-	6499	5461-	1829-	
		VH						0,7	0,0-	12,6-	0,4	1,3-	14,5	39,9-	72,5-	
175	SCHWAEB.-GMUEND-BACKNANG					69	CDU	177758	148480	4016	144464	70273	48881	18192	415	394
		VH						83,5	2,7	97,3	48,6	33,8	12,6	0,3	0,3	
						65	CDU	173979	146588	4767	141821	71109	39765	27622	1105	
		VH						84,3	3,3	96,7	50,1	28,0	19,5	0,8		
						V		3779	1892	751-	2643	836-	9116	9430-	690-	394
		VH						2,2	1,3	15,8-	1,9	1,2-	22,9	34,1-	62,4-	
176	CRAILSHEIM					69	CDU	122088	100556	2331	98225	53523	26153	11077	300	
		VH						82,4	2,3	97,7	54,5	26,6	11,3	0,3		
						65	CDU	121963	99448	2448	97000	53660	22454	16693	631	
		VH						81,5	2,5	97,5	55,3	23,1	17,2	0,7		
						V		125	1108	117-	1225	137-	3699	5616-	391-	
		VH						0,1	1,1	4,8-	1,3	0,3-	16,5	33,6-	52,5-	
177	*WAIBLINGEN					69	SPD	147829	126750	3223	123527	52765	58297	8202	470	
		VH						85,7	2,5	97,5	42,7	47,2	6,6	0,4		
						65	CDU	141292	119994	3895	116099	49681	43529	19146	1240	
		VH						84,9	3,2	96,8	42,8	37,5	16,5	1,1		
						V		6537	6756	672-	7428	3084	14768	10944-	770-	
		VH						4,6	5,6	17,3-	6,4	6,2	33,9	57,2-	62,1-	
REG.BEZ.NORDWUERTTEMBERG						69		2162350	1848560	44956	1803604	840342	748487	135844	9413	394
		VH						85,5	2,4	97,6	46,6	41,5	7,5	0,5	0,0	
						65		2136491	1811304	51927	1759377	808112	635887	245926	29206	
		VH						84,8	2,9	97,1	45,9	36,1	14,0	1,7	124	0,0
						V		25859	37256	6971-	44227	32230	112600	110082-	19793-	394
		VH						1,2	2,1	13,4-	2,5	4,0	17,7	44,8-	67,8-	124- 100,0-

Bundestag am 28. September 1969 in Baden-Württemberg
angaben von 1965

abgegeben für			Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen wurden abgegeben für									Wahl Kr. Nr.	
N P D	Einz.Bew.	Sonstige	Ungültige	Gültige	C D U	S P D	F D P	A D F	E P	F S U	G P D	N P D	Sonstige		
					12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
4049 4,1			2524 2,5	100248 97,5	51080 51,0 ***	36401 36,3	6896 6,9	449 0,4	124 0,1	38 0,0	37 0,0	5223 5,2			173
1727 1,7	238 0,2		3460 3,3	101291 96,7	52513 51,8 ***	31574 31,2	12213 12,1	2657 2,6					2113 2,1	221 0,2	
2322 134,5	238- 100,0-		936- 27,1-	1043- 1,0-	1433- 2,7-	4827 15,3	5317- 49,5-	2208- 83,1-	124	38	37	3110 147,2	221- 100,0-		
4554 3,0	144 0,1		3981 2,6	150961 97,4	63188 55,1 ***	52329 34,7	8761 5,8	585 0,4	157 0,1	63 0,0	67 0,0	5811 3,8			174
1886 1,3	265 0,2		4836 3,1	150156 96,9	84210 56,1 ***	45206 30,1	15598 10,4	2680 1,8					2181 1,5	281 0,2	
2668 141,5	144 100,0-	265- 100,0-	855- 17,7-	805 0,5	1022- 1,2-	7123 15,8	6837- 43,8-	2095- 78,2-	157	63	67	3630 168,4	281- 100,0-		
6309 4,4			3608 2,4	144872 97,6	72177 49,8 ***	49572 34,2	14318 9,9	419 0,3	329 0,2	85 0,1	102 0,1	7870 5,4			175
1916 1,4	304 0,2		4440 3,0	142148 97,0	68888 48,5 ***	42821 30,1	26040 18,3	1455 1,0					2579 1,8	365 0,3	
4393 229,3	304- 100,0-		832- 18,7-	2724 1,9	3289 4,8	6751 15,8	11722- 45,0-	1036- 71,2-	329	85	102	5291 205,2	365- 100,0-		
7172 7,3			2831 2,8	97725 97,2	52510 53,7 ***	24900 25,5	11744 12,0	263 0,3	107 0,1	32 0,0	38 0,0	8131 8,3			176
3202 3,3	360 0,4		4130 4,2	95318 95,8	51077 53,6 ***	21457 22,5	18381 19,3	721 0,8					3372 3,5	310 0,3	
3970 124,0	360- 100,0-		1299- 31,5-	2407 2,5	1433 2,8	3443 16,0	6637- 36,1-	458- 63,5-	107	32	38	4759 141,1	310- 100,0-		
3793 3,1			1954 1,5	124796 98,5	54315 43,5 ***	50854 40,7	13663 10,8	567 0,5	194 0,2	41 0,0	52 0,0	5310 4,3			177
2306 2,0	197 0,2		2844 2,4	117150 97,6	48163 41,1 ***	41984 35,8	22309 19,0	1634 1,4					2834 2,4	226 0,2	
1487 64,5	197- 100,0-		890- 31,3-	7646 6,5	6152 12,8	8870 21,1	8846- 39,7-	1067- 65,3-	194	41	52	2476 87,4	226- 100,0-		
68517 3,8	607 0,0		35250 1,9	1813310 98,1	833242 46,0 ***	720431 39,7	159841 8,8	8941 0,5	2931 0,2	849 0,0	1580 0,1	85495 4,7			
36070 2,1	4052 0,2		49755 2,7	1761549 97,3	782492 44,4 ***	622566 35,3	277268 15,7	33434 1,9					41634 3,4	4155 0,2	
32447 90,0	607 100,0-	4052- 100,0-	14505- 29,2-	51761 2,9	50750 6,5	97865 15,7	117427- 42,4-	24493- 73,3-	2931	849	1580	43861 106,3	4155- 100,0-		

Noch: 2. Endgültige Ergebnisse der Wahl zum 6. Deutschen
mit Vergleichs-

Nr.	Wahlkreis Name	Wahljahr Verlin- derung	Wahl- Krs. Mandat	Wahl- berechtigte	Wähler	Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen wurden								
						Ungültige	Gültige									
								C D U	S P D	F D P	A D F	E P	F S U	G P D		
						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
178 *KARLSRUHE		69 SPD VH	175469 81,6	143185 81,6	2571 1,8	140614 98,2	62031 44,1	63744 45,3	6768 4,8	704 0,5	187 0,1					
		65 CDU VH	175965 80,4	141388 80,4	3792 2,7	137506 97,3	63425 46,1	54007 39,3	12990 9,4	2888 2,1	148 0,1					
		V VH	496- 0,3-	1797 1,3	1221- 32,2-	3018 2,2	1394- 2,2-	9737 18,0	6222- 47,9-	2184- 75,6-	39 26,4					
179 MANNHEIM I		69 SPD VH	139409 80,9	112848 80,9	1992 1,8	110856 98,2	38322 34,6	61982 55,9	3789 3,4	1892 1,7						
		65 SPD VH	143069 80,8	115550 80,8	2191 1,9	113369 98,1	40369 35,6	59844 52,8	7187 6,3	3561 3,1						
		V VH	3650- 2,6-	2702- 2,3-	199- 9,1-	2503- 2,2-	2047- 5,1-	2148 3,6	3398- 47,3-	1669- 46,9-						
180 MANNHEIM II		69 SPD VH	147590 87,1	128517 87,1	2815 2,2	125762 97,8	54863 43,6	59347 47,2	4958 3,9	1095 0,9						
		65 SPD VH	145278 86,0	124968 86,0	2818 2,3	122150 97,7	53153 43,5	53198 43,6	10577 8,7	2255 1,8						
		V VH	2312 1,6	3549 2,8	3- 0,1-	3552 2,9	1710 3,2	6149 11,6	5619- 53,1-	1160- 51,4-						
181 *HEIDELBERG-STADT		69 SPD VH	142629 85,3	121702 85,3	3529 2,9	118173 97,1	51650 43,7	54138 45,8	5581 4,7	822 0,7						
		65 CDU VH	143064 85,1	121769 85,1	4774 3,9	116995 96,1	55305 47,3	45845 39,2	11561 9,9	1653 1,4						
		V VH	435- 0,3-	67- 0,1-	1245- 26,1-	1178 1,0	3655- 6,6-	8293 18,1	5980- 51,7-	831- 50,3-						
182 PFORZHEIM-KARLSRUHE-LD I		69 CDU VH	167827 85,6	143735 85,6	4458 3,1	139277 96,9	70348 50,5	54940 39,4	8055 5,8	754 0,5						
		65 CDU VH	162509 84,6	137414 84,6	5880 4,3	131534 95,7	61532 46,8	53863 40,9	10137 7,7	1652 1,3						
		V VH	5318 3,3	6321 4,6	1422- 24,2-	7743 5,9	8816 14,3	1077 2,0	2082- 20,5-	898- 54,4-						
183 BRUCHSAL-KARLSRUHE-LD II	69 CDU VH	150493 87,1	130998 87,1	4884 3,7	126114 96,3	69940 55,5	43539 34,5	6379 5,1	423 0,3							
	65 CDU VH	146057 86,5	126338 86,5	5513 4,4	120825 95,6	70192 58,1	37325 30,9	9365 7,8	839 0,7							
	V VH	4376 3,0	4660 3,7	629- 11,4-	5289 4,4	252- 0,4-	6214 16,6	2986- 31,9-	416- 49,6-							
184 HEIDELBERG-LD-SINSHEIM	69 CDU VH	160179 86,6	138718 86,6	4899 3,6	133819 96,5	70125 52,4	47504 35,5	9137 6,8	473 0,4							
	65 CDU VH	153797 86,1	132350 86,1	6769 5,1	125581 94,9	68362 54,4	41292 32,9	12469 9,9	825 0,7							
	V VH	6442 4,2	6368 4,8	1870- 27,6-	8298 6,6	1763 2,6	6212 15,0	3332- 26,7-	352- 42,7-							
185 TAUBERBISCHOFSEIM	69 CDU VH	142473 85,9	122368 85,9	5696 4,7	116672 95,3	70812 60,7	31670 27,1	7916 6,8	255 0,2							
	65 CDU VH	140696 86,6	121840 86,6	6560 5,4	115280 94,6	75632 65,6	27264 23,6	9340 8,1	473 0,4							
	V VH	1787 1,3	528 0,4	864- 13,2-	1392 1,2	4820- 6,4-	4426 16,2	1424- 15,2-	218- 46,1-							
REG.BEZ. NORDBADEN	69 VH	1226009 85,0	1042071 85,0	30844 3,0	1011227 97,0	488091 48,3	416874 41,2	52583 5,2	6418 0,6	187 0,0						
	65 VH	1210365 84,4	1021617 84,4	38297 3,7	983320 96,3	487970 49,6	372618 37,9	83626 8,5	14146 1,4	148 0,0						
	V VH	15644 1,3	20454 2,0	7453- 19,5-	27907 2,8	121 0,0	44266 11,9	31043- 37,1-	7728- 54,6-	39 26,4						

Bundestag am 28. September 1969 in Baden-Württemberg
angaben von 1965

abgegeben für			Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen wurden abgegeben für										Wahl Kr. Nr.	
					Ungültige	Gültige	C D U	S P D	F D P	A D F	E P	F S U	G P D	N P D	Sonstige	
N P D	Einz.Bew.	Sonstige	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
7180 5,1			2285 1,6	140900 98,4	62460 44,3	59266 42,1	9714 6,9	718 0,5	389 0,3	149 0,1	75 0,1	8129 5,8				178
3971 2,9	167 0,1		3228 2,3	138160 97,7	61277 44,4	52735 38,2	16390 11,9	3113 2,3				4481 3,2	164 0,1			
3209 80,8	167- 100,0-		943- 29,2-	2740 2,0	1183 1,9	6531 12,4	6676- 40,7-	2395- 76,9-	389	149	75	3648 81,4	164- 100,0-			
4861 4,4			1897 1,7	110951 98,3	40775 36,8	56922 51,3	5744 5,2	1795 1,6	130 0,1	48 0,0	26 0,0	5511 5,0				179
1960 1,7	438 0,4		3176 2,7	112374 97,3	41337 36,8	55592 49,5	8890 8,0	3860 3,4				2144 1,9	451 0,4			
2901 148,0	438- 100,0-		1279- 40,3-	1423- 1,3-	562- 1,4-	1330 2,4	3246- 36,1-	2065- 53,5-	130	48	26	3367 157,0	451- 100,0-			
5439 4,3			2298 1,8	126219 98,2	53970 42,8	56868 45,1	7721 6,1	1028 0,8	151 0,1	50 0,0	46 0,0	6385 5,1				180
2646 2,2	321 0,3		3805 3,0	121163 97,0	51925 42,9	51191 42,2	12254 10,1	2507 2,1				2958 2,4	328 0,3			
2793 105,6	321- 100,0-		1507- 39,6-	5056 4,2	2045 3,9	5677 11,1	4533- 37,0-	1479- 59,0-	151	50	46	3427 115,9	328- 100,0-			
5982 5,1			2382 2,0	119320 98,0	53103 44,5	49597 41,6	8775 7,4	748 0,6	153 0,1	67 0,1	45 0,0	6832 5,7				181
2139 1,8	492 0,4		3786 3,1	117983 96,9	54114 45,9	45199 38,3	13825 11,7	1854 1,6				2498 2,1	493 0,4			
3843 179,7	492- 100,0-		1404- 37,1-	1337 1,1	1011- 1,9-	4398 9,7	5050- 36,5-	1106- 59,7-	153	67	45	4334 179,5	493- 100,0-			
5180 3,7			4099 2,9	139636 97,1	71362 51,1	52996 38,0	8050 5,8	692 0,5	213 0,2	67 0,0	60 0,0	6196 4,4				182
4160 3,2	190 0,1		5833 4,2	131581 95,8	63143 48,0	48728 37,0	12863 9,8	1850 1,4				4786 3,6	211 0,2			
1020 24,5	190- 100,0-		1734- 29,7-	8055 6,1	8219 13,0	4268 8,8	4813- 37,4-	1158- 62,6-	213	67	60	1410 29,5	211- 100,0-			
5833 4,6			4616 3,5	126382 96,5	69768 55,2	42845 33,9	6456 5,1	349 0,3	151 0,1	58 0,0	91 0,1	6664 5,3				183
2869 2,4	235 0,2		6618 5,2	119720 94,8	68474 57,2	36684 30,6	10364 8,7	899 0,8				3070 2,6	229 0,2			
2964 103,3	235- 100,0-		2002- 30,3-	6662 5,6	1294 1,9	6161 16,8	3908- 37,7-	550- 61,2-	151	58	91	3594 117,1	229- 100,0-			
6580 4,9			3626 2,6	135092 97,4	70307 52,0	46923 34,7	9625 7,1	441 0,3	166 0,1	52 0,0	82 0,1	7496 5,5				184
1581 1,3	1052 0,8		5164 3,9	127186 96,1	68357 53,7	41120 32,3	13968 11,0	1010 0,8				1789 1,4	942 0,7			
4999 316,2	1052- 100,0-		1538- 29,8-	7806 6,2	1950 2,9	5803 14,1	4343- 31,1-	569- 56,3-	166	52	82	5707 319,0	942- 100,0-			
5607 4,8	412 0,4		3048 2,5	119320 97,5	75138 63,0	31203 26,2	5930 5,0	223 0,2	124 0,1	45 0,0	43 0,0	6814 5,5				185
1930 1,7	661 0,6		4197 3,4	117643 96,6	77148 65,6	26543 22,6	10616 9,0	553 0,5				2275 1,9	508 0,4			
3677 190,5	412 661- 100,0-		1149- 27,4-	1677 1,4	2010- 2,6-	4660 17,6	4686- 44,1-	330- 59,7-	124	45	43	4339 190,7	508- 100,0-			
46662 4,6	412 0,0		24251 2,3	1017820 97,7	496883 48,8	396620 39,0	62015 6,1	5994 0,6	1477 0,1	536 0,1	468 0,0	53027 5,3				
21256 2,2	3556 0,4		35807 3,5	985810 96,5	485775 49,3	357792 36,3	99270 10,1	15646 1,6				24001 2,4	3926 0,3			
25406 119,5	412 3556- 100,0-		11556- 32,3-	32010 3,2	11108 2,9	38828 10,9	37255- 37,5-	9652- 61,7-	1477	536	468	29826 124,3	3326- 100,0-			

Noch: 2. Endgültige Ergebnisse der Wahl zum 6. Deutschen
mit Vergleichs-

Nr.	Wahlkreis Name	Wahljahr Veränderung	Wahl- Krs. Mandat	Wahl- berechtigte	Wähler	Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen wurden															
						1	2	Ungültige	Gültige	CDU		SPD		FDP		ADP		EP		FSU		GPD	
										5	6	7	8	9	10	11							
186	KONSTANZ	69	CDU	159686	132012	4463	127549	65165	36626	20532	853	243											
		VH			82,7	3,4	96,6	51,1	28,7	16,1	0,7	0,2											
		65	CDU	152882	126481	5585	120886	66814	37141	11885	2840	264											
187	DONAUESCHINGEN	V		6804	5531	1122-	6653	1649-	515-	8647	1987-	21-											
		VH		4,5	4,4	20,1-	5,5	2,5-	1,4-	72,8	70,0-	8,0-											
		69	CDU	134101	113059	3165	109894	62960	33695	8971	403	348											
188	WALDSHUT	VH		84,3		2,8	97,2	57,3	30,7	8,2	0,4	0,3											
		65	CDU	132915	112974	4178	108796	61123	30410	14637	995	995											
		V		85,0	3,7	96,3	56,2	28,0	13,5														
189	LOERRACH-MUELLHEIM	VH		1186	85	1013-	1088	1837	3285	5666-	592-	348											
		VH		0,9	0,1	24,2-	1,0	3,0	10,8	38,7-	59,5-												
		69	CDU	131292	108495	3407	105088	51039	41777	7296	731												
190	FREIBURG	VH		82,6		3,1	96,9	48,6	39,8	6,9	0,7												
		65	CDU	128426	106371	3918	102453	49821	37849	11325	1339												
		V		82,8	3,7	96,3	48,6	36,9	11,1														
191	EMMENDINGEN-WOLFACH	VH		2866	2124	511-	2635	1218	3928	4029-	608-												
		VH		2,2	2,0	13,0-	2,6	2,4	10,4	35,6-	45,4-												
		69	CDU	106841	90403	4304	86099	48256	28779	5543	592												
192	OFFENBURG	VH		84,6		4,8	95,2	56,0	33,4	6,4	0,7												
		65	CDU	104461	89337	5540	83797	45950	24678	10968	974												
		V		85,5	6,2	93,8	54,8	29,4	13,1														
193	RASTATT	VH		2380	1066	1236-	2302	2306	4101	5425-	382-												
		VH		2,3	1,2	22,3-	2,7	5,0	16,6	49,5-	39,2-												
		69	CDU	161789	135465	5998	129467	73609	40382	9420	723												
REG.BEZ. SUEDBADEN	REG.BEZ. SUEDBADEN	VH		83,7		4,4	95,6	56,9	31,2	7,3	0,6												
		65	CDU	160071	135075	6362	128713	73150	38378	11642	1264												
		V		84,4	4,7	95,3	56,8	29,8	9,0														
194	24193	VH		1718	390	364-	754	459	2004	2222-	541-												
		VH		1,1	0,3	5,7-	0,6	0,6	5,2	19,1-	42,8-												
		69	CDU	172944	146910	5286	141624	86376	42803	6364	657												
195	1137894	VH		84,9		3,6	96,4	61,0	30,2	4,5	0,5												
		65	CDU	170034	142790	7074	135716	82926	37820	10944	1238												
		V		84,0	5,0	95,0	61,1	27,9	8,1	0,9	0,9												
196	24193	VH		2910	4120	1788-	5988	3450	4983	4580-	581-												
		VH		1,7	2,9	25,3-	4,4	4,2	13,2	41,8-	46,9-												
		69	CDU	1137894	955723	30844	924879	511247	304665	71016	5037	949	243										
197	1113701	VH		84,0		3,2	96,8	55,3	32,9	7,7	0,5												
		65	CDU	1113701	937342	38094	899248	497829	276052	95330	12176												
		VH		84,2	4,1	95,9	55,4	25,7	10,6	1,4	0,0												
198	24193	VH		2,2	2,0	19,0-	2,9	10,4	25,5-	58,6-	949	21-											

Bundestag am 28. September 1969 in Baden-Württemberg
angaben von 1965

abgegeben für			Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen wurden abgegeben für									Wahl Kr. Nr.		
					Ungültige	Gültige	C D U	S P D	F D P	A D F	E P	F S U	G P D	N P D	Sonstige	
N P D	Einz.Bew.	Sonstige	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
4130 3,2			2448 1,9	129564 98,1	69094 53,3	43432 33,5	10839 8,4	804 0,6	190 0,1	227 0,2	33 0,0	4945 3,8				186
1486 1,2	466 0,4		3613 2,9	122868 97,1	65472 53,3	37719 30,7	14381 11,7	3043 2,5					1765 1,4	488 0,4		
2644 177,9	466- 100,0-		1165- 32,2-	6696 5,4	3622 5,5	5713 15,1	3542- 24,6-	2289- 73,6-	190	227	33	3180 180,2	488- 100,0-			
3517 3,2			3592 3,2	109467 96,8	60846 55,6	34322 31,4	9358 8,5	370 0,3	416 0,4	62 0,1	37 0,0	4056 3,7				187
1631 1,5			4545 4,0	108429 96,0	60067 55,4	30526 28,2	14791 13,6	1072 1,0					1813 1,7	160 0,1		
1886 115,6			953- 21,0-	1038 1,0	779 1,3	3796 12,4	5433- 36,7-	702- 65,5-	416	62	37	2243 123,7	160- 100,0-			
2485 2,6			2946 3,0	95392 97,0	56620 59,4	28182 29,5	6755 7,1	413 0,4	222	60 0,1	37 0,0	3103 3,3				188
1083 1,1	212 0,2		3434 3,5	93819 96,5	53106 56,6	26847 28,6	11536 12,3	943 1,0					1191 1,3	196 0,2		
1402 129,5	212- 100,0-		488- 14,2-	1573 1,7	3514 6,6	1385 5,0	4781- 41,4-	530- 56,2-	222	60	37	1912 160,5	196- 100,0-			
4245 4,0			2593 2,4	105902 97,6	52047 49,1	39350 37,2	8336 7,9	647 0,6	275	53 0,3	38 0,0	5156 4,9				189
1827 1,8	292 0,3		3701 3,5	102670 96,5	49448 48,2	35816 34,9	13873 13,0	1702 1,7					2033 2,0	298 0,3		
2418 132,3	292- 100,0-		1108- 29,9-	3232 3,1	2599 5,3	3534 9,9	5037- 37,7-	1055- 62,0-	275	53	38	3123 153,6	298- 100,0-			
3659 2,8			2617 2,0	128424 98,0	60710 47,3	51698 40,3	10148 7,9	478 0,4	682	101 0,5	59 0,1	4548 3,5				190
1940 1,6	366 0,3		3841 3,0	123220 97,0	61946 50,3	40643 33,0	15630 12,7	2582 2,1					2037 1,7	382 0,3		
1719 88,6	366- 100,0-		1224- 31,9-	5204 4,2	1236- 2,0-	11055 27,2	5482- 35,1-	2104- 81,5-	682	101	59	2511 123,3	382- 100,0-			
2929 3,4			3021 3,3	87382 96,7	48329 55,3	28684 32,8	6288 7,2	387 0,4	164	38 0,2	35 0,0	3457 4,0				191
1227 1,5			3400 3,8	85937 96,2	47381 55,1	25434 29,6	10657 12,4	962 1,1					1403 1,6	100 0,1		
1702 138,7			379- 11,1-	1445 1,7	948 2,0	3250 12,8	4369- 41,0-	575- 59,8-	164	38	35	2054 146,4	100- 100,0-			
5333 4,1			4978 3,7	130487 96,3	72739 55,7	41728 32,0	8876 6,8	492 0,4	242	53 0,2	65 0,0	6292 4,8				192
4064 3,2	215 0,2		6493 4,8	128582 95,2	70416 54,8	38168 29,7	13859 10,8	1364 1,1					4558 3,5	217 0,2		
1269 31,2	215- 100,0-		1515- 23,3-	1905 1,5	2323 3,3	3560 9,3	4983- 36,0-	872- 63,9-	242	53	65	1734 30,0	217- 100,0-			
5424 3,8			4563 3,1	142347 96,9	85232 59,9	42952 30,2	7220 5,1	481 0,3	244	48 0,2	46 0,0	6124 4,3				193
2378 1,8	410 0,3		7623 5,3	135167 94,7	80827 59,8	37085 27,4	13065 9,7	1322 1,0					2597 1,9	331 0,2		
3046 128,1	410- 100,0-		3060- 40,1-	7180 5,3	4405 5,4	5867 15,8	5845- 44,7-	841- 63,6-	244	48	46	3587 141,4	331- 100,0-			
31722 3,4			26758 2,8	928965 97,2	505617 54,4	310348 33,4	67820 7,3	4072 0,4	2435	642 0,3	350 0,0	37681 4,1				
15636 1,7	1961 0,2		36650 3,9	900692 96,1	488663 54,3	272238 30,2	107292 11,9	12990 1,4					17397 1,9	2172 0,2		
16086 102,9	1961- 100,0-		9892- 27,0-	28273 3,1	16954 3,5	38110 14,0	39472- 36,8-	8918- 68,7-	2425	642	350	20944 117,3	2172- 100,0-			

Noch: 2. Endgültige Ergebnisse der Wahl zum 6. Deutschen
mit Vergleichs-

Nr.	Wahlkreis Name	Wahljahr Veränderung	Wahl- berechtigte	Wähler	Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen wurden							
					Ungültige	Gültige	CDU		SPD		FDP	ADP	EP	
							1	2	3	4	5	6	7	8
194	REUTLINGEN	69 VH	CDU 181558	156553 86,2	5568 3,6	150985 96,4	72382 47,9	63580 42,1	9613 6,4	713 0,5				
		65 VH	CDU 177154	150979 85,2	6291 4,2	144688 95,8	67827 46,9	53482 37,0	18412 12,7	1542 1,1				
		V VH		4404 2,5	5574 3,7	723- 11,5-	6297 4,4	4505 6,6	10098 18,9	8799- 47,8-	829- 53,8-			
195	CALW	69 VH	CDU 157393	129230 82,1	4871 3,8	124369 96,2	65945 53,0	42293 34,0	11278 9,1	608 0,5				
		65 VH	CDU 154192	124355 80,6	4954 4,0	119401 96,0	55197 46,2	38471 32,2	22235 18,6	965 0,8				
		V VH		3201 2,1	4875 3,9	83- 1,7-	4958 4,2	10748 19,5	3762 9,8	10957- 49,3-	357- 37,0-			
196	ROTTWEIL	69 VH	CDU 145255	124253 85,5	2669 2,1	121584 97,9	67356 55,4	42130 34,7	7864 6,5	704 0,6				
		65 VH	CDU 144357	124792 86,4	3088 2,5	121704 97,5	68072 55,9	35633 29,3	13872 11,4	1541 1,3				
		V VH		898 0,6	539- 0,4-	419- 13,6-	120- 0,1-	716- 1,1-	6497 18,2	6008- 43,3-	837- 54,3-			
197	BALINGEN	69 VH	CDU 181279	153608 84,7	6666 4,3	146942 95,7	92615 63,0	41881 28,5	6660 4,5	595 0,4				
		65 VH	CDU 178769	150465 84,2	7497 5,0	142938 95,0	85623 59,9	37391 26,2	16139 11,3	1003 0,7				
		V VH		2510 1,4	3173 2,1	831- 11,1-	4004 2,8	6992 8,2	4490 12,0	9479- 58,7-	408- 40,7-			
198	BIBERACH	69 VH	CDU 142011	125514 88,4	6261 5,0	119253 95,0	87101 73,0	24424 20,5	4442 3,7	427 0,4				
		65 VH	CDU 139829	126102 90,2	6637 5,3	119465 94,7	88614 74,2	20460 17,1	8428 7,1	646 0,5				
		V VH		2182 1,6	508- 0,5-	376- 5,7-	212- 0,2-	1513- 1,7-	3964 19,4	3986- 47,3-	219- 33,9-			
199	RAVENSBURG	69 VH	CDU 176531	154915 87,8	4473 2,9	150442 97,1	99533 66,2	39197 26,1	6133 4,1	608 0,4				
		65 VH	CDU 170268	151789 89,1	4050 2,7	147739 97,3	97639 66,1	35613 24,1	11057 7,5	1315 0,9				
		V VH		6263 3,7	3126 2,1	423 10,4	2703 1,8	1894 1,9	3584 10,1	4924- 44,5-	707- 53,8-			
REG.BEZ.SUEDWUERTTEMBERG-		69 VH	984027	844073 85,8	30508 3,6	813565 96,4	484882 59,6	253445 31,2	45990 5,7	3655 0,4				
HOHENZOLLERN		65 VH	964569	828452 85,9	32517 3,9	795935 96,1	462972 58,2	221050 27,8	90143 11,3	7012 0,9				
V VH			19458 2,0	15621 1,9	2009- 6,2-	17630 2,2	21910 4,7	32395 14,7	44153- 49,0-	3357- 47,9-				
BADEN-WUERTTEMBERG		69 VH	5510280	4690427 85,1	137152 2,9	4553275 97,1	2324562 51,1	1723471 37,9	305433 6,7	24523 0,5	1343 0,0	430 0,0		
V VH			5425126	4598715 84,8	160835 3,5	4437880 96,5	2256883 50,9	1505607 33,9	515025 11,6	62540 1,4		536 0,0		
V VH			85154 1,6	91712 2,0	23683- 14,7-	115395 2,6	67679 3,0	217864 14,5	209592- 40,7-	38017- 60,8-	1343 1343	106- 19,8-		

Bundestag am 28. September 1969 in Baden-Württemberg
angaben von 1965

abgegeben für			Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen wurden abgegeben für									Wahl Kr. Nr.
			Ungültige	Gültige	C D U	S P D	F D P	A D F	E P	F S U	G P D	N P D	Sonstige	
12	13	14			15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
4747 3,1			2490 1,6	154063 98,4	74769 48,5	57954 37,6	13551 8,8	741 0,5	256 0,2	91 0,1	120 0,1	6581 4,3		194
3243 2,2	182 0,1		3511 2,3	147468 97,7	68573 46,5	50339 34,1	22430 15,2	1940 1,3				3971 2,7	215 0,1	
1504 46,4	182- 100,0-		1021- 29,1-	6595 4,5	6196 9,0	7615 15,1	8879- 39,6-	1199- 61,8-	256	91	120	2610 65,7	215- 100,0-	
4295 3,5			3186 2,5	126044 97,5	64116 50,9	43400 34,4	12325 9,8	437 0,3	292 0,2	97 0,1	39 0,0	5338 4,2		195
2297 1,9	236 0,2		4146 3,3	120209 96,7	56601 47,1	37097 30,9	22309 18,6	1230 1,0				2719 2,3	253 0,2	
1998 87,0	236- 100,0-		960- 23,2-	5835 4,9	7515 13,3	6303 17,0	9984- 44,8-	793- 64,5-	292	97	39	2619 96,3	253- 100,0-	
3530 2,9			3641 2,9	120612 97,1	66497 55,1	41751 34,6	7385 6,1	567 0,5	234 0,2	122 0,1	31 0,0	4025 3,3		196
2481 2,0	105 0,1		4938 4,0	119854 96,0	65933 55,0	35443 29,6	13911 11,6	1695 1,4				2754 2,3	118 0,1	
1049 42,3	105- 100,0-		1297- 26,3-	758 0,6	564 0,9	6308 17,8	6526- 46,9-	1128- 66,5-	234	122	31	1271 46,2	118- 100,0-	
5191 3,5			3053 2,0	150555 98,0	93498 62,1	40550 26,9	9330 6,2	447 0,3	180 0,1	69 0,0	131 0,1	6350 4,2		197
2575 1,8	207 0,1		4154 2,8	146281 97,2	85235 58,3	37502 25,6	19418 13,3	1162 0,8				2791 1,9	173 0,1	
2616 101,6	207- 100,0-		1101- 26,5-	4274 2,9	8263 9,7	3048 8,1	10088- 52,0-	715- 61,5-	180	69	131	3559 127,5	173- 100,0-	
2859 2,4			2696 2,1	122818 97,9	89371 72,8	24945 20,3	4535 3,7	257 0,2	135 0,1	29 0,0	38 0,0	3508 2,9		198
981 0,8	336 0,3		3133 2,5	122969 97,5	90530 73,6	21416 17,4	8894 7,3	714 0,6				1087 0,9	228 0,2	
1878 191,4	336- 100,0-		437- 13,9-	151- 0,1-	1159- 1,3-	3529 16,5	4459- 49,6-	457- 64,0-	135	29	38	2421 222,7	228- 100,0-	
4404 2,9	567 0,4		4336 2,8	150579 97,2	98356 65,3	39703 26,4	6548 4,3	471 0,3	234 0,2	99 0,1	73 0,0	5095 3,4		199
1281 0,9	834 0,6		4394 2,9	147395 97,1	96006 65,1	35647 24,2	12021 8,2	1398 0,9				1493 1,0	830 0,6	
3123 243,8	567 100,0-	834- 100,0-	58- 1,3-	3184 2,2	2350 2,4	4056 11,4	5473- 45,5-	927- 66,3-	234	99	73	3602 241,3	830- 100,0-	
25026 3,1	567 0,1		19402 2,3	824671 97,7	486607 59,0	248303 30,1	53674 6,5	2920 0,4	1331 0,2	507 0,1	432 0,1	30897 3,7		
12858 1,6	1900 0,2		24276 2,9	804176 97,1	462878 57,6	217444 27,0	99083 12,3	8139 1,0				14815 1,8	1817 0,2	
12168 54,6	567 100,0-		4874- 20,1-	20495 2,5	23729 5,1	30859 14,2	45409- 45,8-	5219- 64,1-	1331	507	432	16082 108,6	1817- 100,0-	
171927 3,8	1586 0,0		105661 2,3	4584766 97,7	2322349 50,7	1675702 36,5	343250 7,5	21927 0,5	8174 0,2	2534 0,1	2830 0,1	207900 4,5		
85820 1,9	11469 0,3		146488 3,2	4452227 96,8	2219808 49,9	1470040 33,0	582913 13,1	70209 1,6				97787 2,2	11470 0,3	
86107 100,3	1586 100,0-	11469- 100,0-	40827- 27,9-	132539 3,0	102541 4,6	205662 14,0	239563- 41,1-	48282- 68,8-	8174	2534	2830	110113 112,6	11470- 100,0-	

3. Wahlergebnisse im Bundesgebiet und in den Ländern

Bezeichnung	Wahl-jahr	Bundes-gebiet ¹⁾	Schleswig-Holstein	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württem-berg	Bayern	Saarland
-------------	-----------	-----------------------------	--------------------	---------	----------------	--------	---------------------	--------	-----------------	--------------------	--------	----------

a) Absolutzahlen

Wahlberechtigte	1969	38 677 235	1 711 511	1 341 494	4 760 938	524 110	11 259 648	3 573 336	2 410 176	5 510 280	6 851 646	734 096
	1965	38 510 395	1 687 266	1 392 994	4 748 325	525 730	11 322 627	3 516 041	2 403 771	5 425 126	6 752 276	736 239
Wähler	1969	33 523 064	1 471 900	1 174 981	4 164 690	452 373	9 827 911	3 151 868	2 097 308	4 690 427	5 837 724	653 882
	1965	33 416 207	1 448 994	1 202 934	4 145 849	452 799	9 920 068	3 073 037	2 114 311	4 598 715	5 803 004	656 496
Ungültige	1969	557 040	17 060	8 172	59 060	5 013	140 798	53 835	41 208	105 661	107 236	18 997
Zweitstimmen	1965	795 765	32 252	15 855	93 108	8 582	168 836	84 585	58 581	146 488	161 513	25 965
Gültige	1969	32 966 024	1 454 840	1 166 809	4 105 630	447 360	9 687 113	3 098 033	2 056 100	4 584 766	5 730 488	634 885
Zweitstimmen	1965	32 620 442	1 416 742	1 187 079	4 052 741	444 217	9 751 232	2 988 452	2 055 730	4 452 227	5 641 491	630 531
davon entfielen auf												
SPD	1969	14 065 716	633 537	637 051	1 797 376	232 779	4 534 471	1 492 916	825 379	1 675 702	1 983 020	253 485
	1965	12 813 186	549 901	572 859	1 614 540	215 487	4 149 910	1 366 010	754 175	1 470 040	1 869 467	250 797
CDU	1969	12 079 535	671 822	397 246	1 854 514	144 422	4 222 914	1 190 642	982 640	2 322 349	-	292 986
	1965	12 387 562	682 626	446 133	1 855 124	150 889	4 593 281	1 130 871	1 013 573	2 219 808	-	295 257
CSU	1969	3 115 652	-	-	-	-	-	-	-	-	3 115 652	-
	1965	3 136 506	-	-	-	-	-	-	-	-	3 136 506	-
FDP	1969	1 903 422	75 871	73 206	230 471	41 554	526 861	208 325	128 650	343 350	232 880	42 254
	1965	3 096 739	132 761	112 047	440 860	51 894	739 954	359 419	209 028	582 913	413 744	54 119
ADF	1969	197 331	6 381	13 653	17 183	6 535	64 824	22 137	11 651	21 927	25 431	7 609
	1965	434 182	14 503	32 051	31 653	12 115	125 202	53 316	25 081	70 209	60 561	9 491
BP	1969	49 694	-	-	-	-	-	-	-	-	49 694	-
Zentrum	1969	15 933	-	-	-	-	15 114	-	-	-	-	819
EP	1969	49 650	3 046	3 329	5 394	1 897	10 588	6 550	-	8 174	9 044	1 628
	1965	1 015	-	-	-	1 015	-	-	-	-	-	-
FSU	1969	16 371	-	1 510	2 688	450	6 735	-	-	2 534	2 454	-
	1965	10 631	-	1 628	2 634	-	6 369	-	-	-	-	-
GPD	1969	45 401	1 271	-	9 732	-	4 325	18 758	-	2 830	8 485	-
NPD	1969	1 422 010	62 912	40 814	188 272	19 723	295 972	158 705	107 780	207 900	303 828	36 104
	1965	664 193	34 064	20 938	102 470	12 118	110 299	74 081	51 237	97 787	149 975	11 224
UAP	1969	5 309	-	-	-	-	5 309	-	-	-	-	-
	1965	3 959	-	-	-	-	3 959	-	-	-	-	-

b) Prozentzahlen

Wahlbeteiligung	1969	86,7	86,0	87,6	87,5	86,3	87,3	88,2	87,0	85,1	85,2	89,1
	1965	86,8	85,9	86,4	87,3	86,1	87,6	87,4	88,0	84,8	85,9	89,2
Ungültige	1969	1,7	1,2	0,7	1,4	1,1	1,4	1,7	2,0	2,3	1,8	2,9
Zweitstimmen	1965	2,4	2,2	1,3	2,2	1,9	1,7	2,8	2,8	3,2	2,8	4,0
Gültige	1969	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Zweitstimmen	1965	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
davon entfielen auf												
SPD	1969	42,7	43,5	54,6	43,8	52,0	46,8	48,2	40,1	36,5	34,6	39,9
	1965	39,3	38,8	48,3	39,8	48,5	42,6	45,7	36,7	33,0	33,1	39,8
CDU	1969	36,6	46,2	34,0	45,2	32,3	43,6	38,4	47,8	50,7	-	46,1
	1965	38,0	48,2	37,6	45,8	34,0	47,1	37,8	49,3	49,9	-	46,8
CSU	1969	9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	54,4	-
	1965	9,6	-	-	-	-	-	-	-	-	55,6	-
FDP	1969	5,8	5,2	6,3	5,6	9,3	5,4	6,7	6,3	7,5	4,1	6,7
	1965	9,5	9,4	9,4	10,9	11,7	7,6	12,0	10,2	13,1	7,3	8,6
ADF	1969	0,6	0,4	1,2	0,4	1,5	0,7	0,7	0,6	0,5	0,4	1,2
	1965	1,3	1,0	2,7	0,8	2,7	1,3	1,8	1,2	1,6	1,1	1,5
BP	1969	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	-
Zentrum	1969	0,0	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,1
EP	1969	0,2	0,2	0,3	0,1	0,4	0,1	0,2	-	0,2	0,2	0,3
	1965	0,0	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-
FSU	1969	0,0	-	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	0,1	0,0	-
	1965	0,0	-	0,1	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-
GPD	1969	0,1	0,1	-	0,2	-	0,0	0,6	-	0,1	0,1	-
NPD	1969	4,3	4,3	3,5	4,6	4,4	3,1	5,1	5,2	4,5	5,3	5,7
	1965	2,0	2,4	1,8	2,5	2,7	1,1	2,5	2,5	2,2	2,7	1,8
UAP	1969	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-
	1965	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-

1) Ohne Berlin.

4. Sitzverteilung im 6. Deutschen Bundestag nach Parteien und Ländern

Bezeichnung	Wahl-jahr	Bundes-gebiet ¹⁾	Schleswig-Holstein	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württem-berg	Bayern	Saar-land
a) Kreiswahlvorschläge												
CDU/CSU	1969	121	7	-	12	-	26	2	10	27	34	3
	1965	154	10	-	20	-	38	5	11	30	36	4
SPD	1969	127	4	8	18	3	47	20	6	9	10	2
	1965	94	1	8	10	3	35	17	5	6	8	1
FDP	1969	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1965	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	1969	248	11	8	30	3	73	22	16	36	44	5
	1965	248	11	8	30	3	73	22	16	36	44	5
b) Landeslisten												
CDU/CSU	1969	121	3	6	18	2	43	17	6	10	15	1
	1965	91	1	7	9	2	36	13	5	5	13	-
SPD	1969	97	6	2	11	-	26	4	7	18	21	2
	1965	108	7	1	16	-	31	4	7	17	22	3
FDP	1969	30	1	1	4	-	9	3	2	6	4	-
	1965	49	2	1	7	-	13	6	3	10	7	-
zusammen	1969	248	10	9	33	2	78	24	15	34	40	3
	1965	248	10	9	32	2	80	23	15	32	42	3
c) Kreiswahlvorschläge und Landeslisten zusammen												
CDU/CSU	1969	242	10	6	30	2	69	19	16	37	49	4
	1965	245	11	7	29	2	74	18	16	35	49	4
SPD	1969	224	10	10	29	3	73	24	13	27	31	4
	1965	202	8	9	26	3	66	21	12	23	30	4
FDP	1969	30	1	1	4	-	9	3	2	6	4	-
	1965	49	2	1	7	-	13	6	3	10	7	-
zusammen	1969	496	21	17	63	5	151	46	31	70	84	8
	1965	496	21	17	62	5	153	45	31	68	86	8

1) Ohne Berlin.

5. In Baden - Württemberg gewählte Bewerber

1. In den Wahlkreisen

164 Stuttgart I	Schoettle, Erwin, Stuttgart	SPD
165 Stuttgart II	Haar, Ernst, Stuttgart	SPD
166 Stuttgart III	Prof. Dr. Ehmke, Horst, Stuttgart	SPD
167 Ludwigsburg	Griesinger, Annemarie, Markgröningen	CDU
168 Heilbronn	Dr. Eppler, Erhard, Dornstetten	SPD
169 Leonberg-Vaihingen	Petersen, Peter, Leonberg	CDU
170 Nürtingen-Böblingen	Dr. Stark, Anton, Kirchheim (Teck)	CDU
171 Esslingen	Ruf, Thomas, Esslingen a. N.	CDU
172 Göppingen	Dr. Wörner, Manfred, Hohenstaufen	CDU
173 Ulm	Prof. Dr. Erhard, Ludwig, Bonn	CDU
174 Aalen-Heidenheim	Prof. Dr. Abelein, Manfred, Ellwangen	CDU
175 Schwäb. Gmünd-Backnang	Schulte, Dieter, Schwäbisch Gmünd	CDU
176 Crailsheim	Dr. Jenninger, Philipp, Bad Mergentheim	CDU
177 Waiblingen	Wende, Manfred, Rommelshausen	SPD
178 Karlsruhe	Corterier, Peter, Karlsruhe	SPD
179 Mannheim I	Prof. Dr. Schmid, Carlo, Frankfurt (Main)	SPD
180 Mannheim II	Prof. Dr. Schachtschabel, Hans-Georg, Mannheim	SPD
181 Heidelberg-Stadt	Dr. Dr. Möller, Alex, Heidelberg	SPD
182 Pforzheim-Karlsruhe-Land I	Meister, Siegfried, Flehingen	CDU
183 Bruchsal-Karlsruhe-Land II	Dr. Artzinger, Helmut, Bruchsal	CDU
184 Heidelberg-Land-Sinsheim	Baier, Fritz, Mosbach	CDU
185 Tauberbischofsheim	Dr. Miltner, Karl, Tauberbischofsheim	CDU
186 Konstanz	Biechele, Hermann, Gaienhofen	CDU
187 Donaueschingen	Dr. Häfele, Hansjörg, Ludwigshafen am Bodensee	CDU
188 Waldshut	Dr. Kiesinger, Kurt Georg, Bonn	CDU
189 Lörrach-Müllheim	Dr. Eyrich, Heinz, Freiburg i. Br.	CDU
190 Freiburg	Dr. Evers, Hans, Freiburg i. Br.	CDU
191 Emmendingen-Wolfach	Burger, Albert, Kollnau	CDU
192 Offenburg	Prof. Dr. Furler, Hans, Oberkirch	CDU
193 Rastatt	Dr. Hauser, Hugo, Sasbach	CDU
194 Reutlingen	Pfeifer, Anton, Stuttgart	CDU
195 Calw	Dr. Prassler, Helmut, Langenbrand	CDU
196 Rottweil	Dr. Heck, Bruno, Bonn	CDU
197 Balingen	Dr. Schwörer, Hermann, Sigmaringen	CDU
198 Biberach	Maucher, Eugen, Biberach an der Riß	CDU
199 Ravensburg	Adorno, Eduard, Tettnang	CDU

2. Nach Landeslisten

a) Nr. 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- | | |
|-----------------------------------|---------------------------------|
| 1. Häußler, Erwin, Stuttgart | 6. Steiner, Julius, Sigmaringen |
| 2. Wawrzik, Kurt, Mannheim | 7. Susset, Egon, Wimmental |
| 3. Dr. Früh, Isidor, Bad Waldsee | 8. Härschel, Kurt, Schopfheim |
| 4. Dr. Czaja, Herbert, Stuttgart | 9. Weber, Karl, Heidelberg |
| 5. Berberich, August, Göttersdorf | 10. Alber, Siegbert, Stuttgart |

b) Nr. 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- | | |
|---|--|
| 1. Meermann, Hedwig, Tuttlingen | 10. Geiger, Hans, Böblingen |
| 2. Prof. Dr. Schäfer, Friedrich, Tübingen | 11. Dürr, Hermann, Calw |
| 3. Schanzenbach, Marta, Gengenbach | 12. Dr. Hauff, Volker, Esslingen a. N. |
| 4. Faller, Walter, Schopfheim | 13. Offergeld, Rainer, Jestetten |
| 5. Richter, Klaus, Wertheim | 14. Baeuchle, Hans-Joachim, Schelklingen |
| 6. Bay, Hans, Calw | 15. Dr. Rinderspacher, Fritz, Lahr |
| 7. Gnädinger, Fritz-Joachim, Konstanz | 16. Lauterbach, Ellen, Bammental |
| 8. Hörmann, Johann, Freiburg i. Br. | 17. Dr. von Bülow, Andreas, Balingen |
| 9. Kern, Karl-Hans, Schwenningen a. N. | 18. Seefeld, Horst, Lengsdorf |

c) Freie Demokratische Partei (Demokratische Volkspartei) (FDP/DVP)

- | | |
|---|---|
| 1. Moersch, Karl, Ludwigsburg | 4. Dr. Rutschke, Wolfgang, Karlsruhe |
| 2. Mertes, Werner, Stuttgart | 5. Grüner, Martin, Schramberg |
| 3. Prof. Dr. Dahrendorf, Ralf, Konstanz | 6. Dr. Diemer-Nicolaus, Emmy, Stuttgart |